

Gesamt-Chronik BII 2000-2013

(Autor: Benjamin Blinten)

- 2013 - Neue Sprecherin: Susanne Riedel (BIB)
- 2012 - Steigende Bewerberzahlen im In- und Ausland
- 2011- Partnerland Türkei - Cycling for Libraries - GNARP Scholarship
- 2010 - Neuer Sprecher: Benjamin Blinten (VDB) - 10jähriges Jubiläum
- 2009 - Auflage neuer Förderprogramme
- 2008 - Neue Sprecherin: Hella Klauser (DBV) – Umstrukturierung der Förderprogramme
- 2007 - BII wird eine ständige Kommission der BID
- 2006 - Finanzielle Förderung durch die Beauftragte für Kultur und Medien (BKM)
- 2005 - Evaluierung von BII - Konzept für internationale Arbeit der BID
- 2004 - Mehr Bewerbungen für Auslandsaufenthalte
- 2003 - Kulturstiftung der Länder finanziert Stipendiaten aus Entwicklungsländern
- 2002 - Ausbau der internationalen Kontakte - Gründung IFLA-Express
- 2001- BDB genehmigt neuen Namen: „Bibliothek & Information International“
- 2000 - Ehrenamtliche Einrichtung in Partnerschaft mit dem Goethe-Institut

2013 - Neue Sprecherin: Susanne Riedel (BIB)

BII-Organisation und Gremium:

- Dr. Heinz-Jürgen Lorenzen, ist kommissarischer BID-Präsident.
- Am 11.03.2013 wurde Susanne Riedel zur neuen Sprecherin gewählt.
- Jens Boyer ist zum [Goethe Institut nach London](#) gewechselt und aus dem Gremium ausgeschieden.
- Hella Klauser wird Leiterin des Bereichs „Bibliotheken“ bei der Zentrale des [Goethe-Instituts in München](#) und somit die Vertreterin des GI im Gremium.
- Guido Jansen ist neuer Vertreter des dbv im BII-Gremium.
- DGI entsendet keinen Vertreter mehr in das BII-Gremium.

Öffentlichkeitsarbeit:

- Auf Initiative britischer Kollegen wird ein [Gastgeber-Verzeichnis](#) erstellt.

Cycling for Libraries: Amsterdam-Brüssel

- Radfahren für Bibliotheken – unKonferenz fand zum dritten Mal statt.
- Die Teilnehmer fuhren von Amsterdam nach Brüssel.

Kooperationen und Finanzen:

- Mittel des Auswärtigen Amtes für deutsche Antragsteller und die Mittel des Kulturstatsministeriums für ausländische Antragsteller wurden erfolgreich eingesetzt.
- Veränderung in der Aufteilung der Mittel: Programm „Deutsche ins Ausland“ (DiA) mit ca. 40% IFLA, 25% für Gruppenreisen und 35% für Einzelreisen.

Partnerland Türkei:

- Gastlandauftritt der Türkei auf dem Bibliothekskongress 2013.
- BID erhält türkische Einladung zur Mitarbeit bei der Organisation des ["5th International Symposium on Information Management in a Changing World"](#).

Kooperative Förderprogramme:

Librarian in Residence 2013:

- Gemeinsam mit *BI-International* schrieb das Goethe-Institut New York zum 6. Mal das Librarian in Residence-Programm aus.
- Thema 2013: Zukunft sichern durch strategisches Management.
- Stipendiatin 2013: [Frau Prof. Cornelia Vonhof](#)
- Erfahrungsbericht im [„Librarian in Residence“-Blog](#)

Fachaufenthalte in Deutschland:

- Zu **Fachaufhalten** in Deutschland kamen Gäste aus Rumänien, Ungarn und Ägypten.
- Für **Studienreisen** kamen Gruppen aus Dänemark, Schweden, Norwegen, USA.
- Internationale Kongresse in Deutschland besuchten Fachleute aus Osteuropa (Kroatien, Lettland, Bulgarien, Polen, Ungarn), sowie aus Spanien, Indonesien, USA und der Ukraine

- [BI-International unterstützt 6 Bibliothekare](#) aus Lettland, Spanien und Bulgarien bei der Teilnahme an der [LIBER-Konferenz 2013](#).
- Mehrere Stipendiaten interessierten sich für, die [Open-Access3 Konferenz](#) in Berlin, auch Teilnehmer an den [AGMB](#)-, [IGeLU](#)- und [SWIB 13](#) Konferenzen wurden gefördert.

5. Bibliothekskongress in Leipzig:

- [Gastland: Türkei](#)
- Die Türkei präsentiert sich auf dem gemeinsamen Stand der Verbände.
- Referentinnen und Referenten aus der Türkei sind in allen Themenkreisen mit Vorträgen vertreten.

Fachaufenthalte im Ausland:

- Deutsche Kolleginnen und Kollegen führen nach Österreich, in die Schweiz, die Türkei und die Niederlande, nach England, Irland, Indien, Schweden und Island.
- *BI-International* förderte den Besuch Internationaler Tagungen in Singapur, Barcelona, Istanbul, Taschkent, Chicago, Buenos Aires, Santiago de Chile, Stockholm und Wien.

Nachwuchsstipendium IFLA-Express

- [Berichterstattung von der IFLA Weltkonferenz von BI Stipendiaten](#).
- Übersetzung der Mitteilungen und Berichte der Konferenz ins Deutsche, Interviews und eigene Berichte.
- Veröffentlichung der Berichterstattung über Blogs der Verbände, Twitter, Youtube etc.

IFLA Weltkongress in Singapur, Malaysia

- [Reisestipendien für Funktionsträger](#) in Sektionen, Vortragende und Poster-Präsentationen auf dem 79. IFLA-Weltkongress.
- Bewerbungsschluss wird auf den 15.2 des Jahres verschoben.

2012 - Steigende Bewerberzahlen im In- und Ausland

BII-Organisation und Gremium:

- Mit ihrem Ausscheiden als BID-Präsidentin zum 31. März legte Claudia Lux ihren Sitz für den [dbv](#) im BII-Gremium nieder. Nachfolgerin wurde Barbara Lison.
- Der [VDB](#)-Delegierte Olaf Hamann verlässt nach 6 jähriger Amtszeit das Gremium.
- Benjamin Blinten tritt die Nachfolge als VDB-Delegierter an.
- Claudia von Lonski betreut seit dem 1. Oktober 2012 die BII-Geschäftsstelle.

Öffentlichkeitsarbeit:

- Grußwort des BII-Sprechers bei der [10. International Bielefeld Conference](#)
- Vortrag des BII-Sprechers über BII, BID und das deutsche Verbandsgefüge auf dem [101. Bibliothekartag in Hamburg](#) .
- In BuB erschien ein Artikel über den [Türkeiaufenthalt von Tarik Seden](#) / S. Schneeorst.
- Der Sprecher von BII nahm am [IFLA-Weltkongress in Helsinki](#) teil.
- BII war am Stand des Goethe-Instituts mit einem Info-Flyer präsent
- Überblick über aufnehmende Bibliotheken in Deutschland. URL: <http://www.bi-international.de/deutsch/foerderprogramme/gastbibliotheken/>

"Cycling for Libraries"- The Baltic States Tour

- Zweite unKonferenz auf Rädern führt 600 km durch Litauen, Lettland und Estland.

Partnerland Türkei:

- Deutsche Bibliothekare referierten über "[Interkulturelle Bibliotheksarbeit](#)" in der Türkei. Der Generaldirektor im Kulturministerium Prof. Kula und eine Delegation des türkischen Bibliothekswesens informierten sich in Berlin über deutsche Kinder- und Jugendbibliotheken

Kooperative Förderprogramme:

- Das Programm [Librarian in Residence](#) wurde zum 5. Mal gemeinsam mit dem Kooperationspartner [Goethe-Institut, New York](#) mit [Förderung](#) durch *BI-International* ausgeschrieben. Thema: "Informationskompetenz stärken. Anspruch und Wirklichkeit der 'teaching library'".
- Bei der zweiten Runde des [GNARP-Scholarship](#), das *BI-International* gemeinsam mit dem Goethe-Institut, New York und dem [German-North American Resource Partnership](#) anbietet, absolvierten eine amerikanische Kollegin von der California State University und ein deutscher Kollege von der SUB Göttingen im jeweils anderen Land einen ca. [14tägigen Fachaufenthalt](#).

Fachaufenthalte in Deutschland:

- Bei den ausländischen Kollegen fanden der [101. Bibliothekartag in Hamburg](#) und die [10. International Bielefeld Conference](#) besonderes Interesse, hier wurden [3 Stipendien](#) vergeben.
- Eine besondere Unterstützung erhielt die [IFLA-BSLA-Konferenz](#) in Berlin mit zahlreichen Teilnehmern aus verschiedenen Ländern.
- 3 Studienreisen mit insgesamt 22 Kollegen aus den Philippinen, Südkorea und weiteren Ländern .

- 6 Fachaufenthalte von Kollegen aus Ägypten, Tschechien, Pakistan und Israel und den USA.
- *BI-International* unterstützte die Teilnahme am [Wildauer Bibliotheks-Symposium 2012](#) Unter dem Motto "[RFID and Beyond](#)" trafen sich Experten an der Technischen Hochschule Wildau, um sich über RFID und Medien auszutauschen.

101. Bibliothekartag in Hamburg:

- Unter den 250 ausländischen Teilnehmern des Bibliothekartages waren ca. 35 Ehrengäste der Verbände.
- *BI-International* ermöglichte einer in Hamburg weilenden philippinischen Gruppe die Kongressteilnahme für einen Tag.
- BII-Sprechstunde auf dem Bibliothekartag 2012: Treffen mit internationalen Kolleginnen und Kollegen und Informationen rund um die BII-Förderprogramme.
- Die englischsprachigen Vortragsveranstaltungen fanden großen Anklang bei den Gästen, ebenso das von *BI-International* organisierte Rahmenprogramm in Hamburg.
- Verlosung eines [IFLA-Weltkongresstickets](#) auf dem Bibliothekartag in Hamburg.

Fachaufenthalte im Ausland:

- Eine Studienreise führte 10 Direktor/Innen deutscher Großstadtbibliotheken nach Großbritannien.
- **Studienreisen** deutscher Gruppen wurden nur in zwei Fällen gefördert: eine Reise nach Südtirol, die andere Reise in die Niederlande.
- Ein [deutsch-italienisches Fachsymposium](#), zur Rolle des Bibliothekswesens der beiden Länder im Nationalsozialismus und Faschismus, wurde durch Stipendien für vier deutsche Referenten unterstützt.
- Für die Fachaufenthalte waren die USA das beliebteste Zielland: 5 Aufenthalte wurde gefördert.
- Bei den Konferenzförderungen war neben der IFLA wieder der musikbibliothekarische [IAML-Kongress in Montreal](#) gefragt.

Nachwuchsförderung

- Großen Zuspruch fand die [BOBCATSSS](#)-Konferenz in Amsterdam, für die 19 deutsche Studierende gefördert wurden.

IFLA-Weltkongress: Helsinki, Finnland

- Im Jahr 2012 war Deutschland aufgrund der geographischen Nähe auf dem [IFLA-Weltkongress in Helsinki](#) mit etwa 100 Delegierten stärker vertreten als im Vorjahr.
- 37 Personen haben mit Förderung von *BI-International* aktiv teilgenommen.
- **BII-Nachwuchsstipendien für Teilnahme am IFLA-Weltkongress 2012 vergeben:** 5 junge Kolleginnen und Kollegen bearbeiteten die deutsche Ausgabe des "IFLA-Express".
- Die Nachfolge von Susanne Riedel als Koordinatorin des Nachwuchsteams übernahm eine Stipendiatin des Vorjahres. Ein sichtbarer Erfolg der Nachwuchsförderung.

2011- Partnerland Türkei - Cycling for Libraries - GNARP Scholarship

BII-Organisation und Gremium:

- Die BII-Geschäftsstelle zog im Dezember gemeinsam mit den Geschäftsstellen von dbv und BID in andere Räumlichkeiten: Fritschestr. 27/28, 10585 Berlin.
- Die Geschäftsstelle von *BI-International* wird seit Oktober von Shirley McLeod betreut

Öffentlichkeitsarbeit:

- Aktualisierung des Flyers "[Welcome to Germany – Libraries as hosts](#)"
- PowerPoint-Präsentation "Portale in Vergangenheit und Zukunft".
- Der Sprecher, informierte auf dem IFLA Weltkongress über *BI-International*.

"Cycling for Libraries"

- 1. Internationale Fahrradtour von Kopenhagen nach Berlin zum 100. Bibliothekartag.
- Unterwegs fanden Vortrags- und Diskussionsveranstaltungen statt.
- Mit 80 Teilnehmer/innen war das Projekt ein großer Erfolg.
- [Premiere des Films - Cycling for Libraries](#)

Partnerland Türkei:

- Erstmals hat die BID von 2011-2013 ein offizielles Partnerland: Die Türkei.
- Bei einem Auftaktbesuch in Ankara trafen sich die BID-Präsidentin und der BII-Sprecher mit dem Generaldirektor für das Öffentliche Bibliothekswesen im türkischen Kulturministerium.
- Kooperationsvereinbarung: Themen für die Partnerschaftsaktivitäten wurden festgelegt.

Internationaler Bibliotheksdialog:

- 2011 stand das Thema „Informationskompetenz“ im Mittelpunkt. Deutsche und ausländische Expertinnen und Experten in Deutschland zusammen, um die deutschen Entwicklungen mit dem internationalen Stand zu vergleichen. Die Förderung erfolgte über *BI-International*.

Kooperative Förderprogramme:

- **GNARP Scholarship:** Das Stipendium richtet sich an Kolleginnen und Kollegen, die im Kontext eines Konferenzbesuchs einen kurzen Fachaufenthalt an einer Bibliothek in den USA, Kanada bzw. Deutschland absolvieren möchten.
- Erstmals wurden gemeinsam mit dem Goethe-Institut, New York und der [German-North American Resource Partnership](#) (GNARP) Stipendien an einen deutschen und einen amerikanischen Kollegen vergeben, die themenspezifische Fachaufenthalte in Verbindung mit einem Konferenzbesuch im jeweils anderen Land ermöglichten.
- **Librarian in Residence:** Das Goethe-Institut New York schrieb zum vierten Mal gemeinsam mit *BI-International* das [Librarian in Residence](#) Programm aus. Thema: "Zukunft der Bibliotheken – Bibliothekare der Zukunft". 2011 reisten zwei Kolleginnen in die USA.

Fachaufenthalte in Deutschland:

- Das Interesse ausländischer Kollegen an Aufenthalten in Deutschland blieb 2011 stabil.
- 5 Gäste aus Ägypten und China verbrachten mehrwöchige Fachaufenthalte in deutschen Bibliotheken.
- Es fanden 7 Studienreisen statt, mit insgesamt 69 Teilnehmern/innen aus Frankreich, Großbritannien, Indonesien, Irland, Italien, Libanon, Malaysia Serbien und den USA.
- Eine von BI-International, dem [Goethe Institut, Nairobi](#) und dem kenianischen Kulturministerium organisierte Studienreise brachte leitende Vertreter des Ministeriums und der [Nationalbibliothek von Kenia](#) nach Berlin.
- 24 ausländische Kolleginnen und Kollegen erhielten eine Förderung für die Teilnahme an einem Kongress in Deutschland. Darunter die internationale Konferenz „[Theory and Practice of Digital Libraries](#)“ an der Humboldt-Universität zu Berlin.

100. Bibliothekartag in Berlin

- Auf Vorschlag der bibliothekarischen Verbände wurden 38 Ehrengäste zum 100. Bibliothekartag in Berlin eingeladen.

Fachaufenthalte im Ausland:

- 2011 wurden 10 mehrwöchige Fachaufenthalte in Deutschland gefördert. Gastgeber waren Bibliotheken in 5 verschiedenen Ländern. Eine Reihe von Stipendiaten/innen waren Auszubildende und Referendare.
- An den 4 Studienreisen nach Österreich, Tschechien, Frankreich und Irland nahmen insgesamt 58 deutsche Kollegen/innen mit Förderung von *BI-International* teil.
- In Zusammenarbeit mit dem [Goethe-Institut, Nairobi](#) und dem kenianischen Kulturministerium brachte eine Studienreise leitende Vertreter des Ministeriums und der Nationalbibliothek von Kenia nach Berlin. Die Delegation informierte sich über die Strukturen des Bibliothekswesens in einem föderal organisierten Staat.
- Insgesamt wurden 37 Personen unterstützt die Kongresse im Ausland besuchten.

Nachwuchsförderung:

- 5 Nachwuchsstipendien für die Teilnahme am IFLA-Weltkongress in San Juan, Puerto Rico.

IFLA-Weltkongress: San Juan, Puerto Rico

- 26 Teilnehmer/innen besuchten den [IFLA-Weltkongress](#).
- 9 Kongressstipendien förderten Studierende und Berufsanfänger.
- Das [Übersetzerteam des IFLA-Express](#) berichtet über die Erfahrungen in Puerto Rico
- *BI-International* war erstmalig auf der Fachausstellung im Rahmen des IFLA-Weltkongresses an einem gemeinsamen Stand mit dem Goethe-Institut vertreten.

2010 - Neuer Sprecher: Benjamin Blinten (VDB) - 10jähriges Jubiläum

BII-Organisation und Gremium:

- *BI-International* feierte sein 10jähriges Jubiläum mit einem Alumni-Treffen auf dem Bibliothekskongress in Leipzig.
- Benjamin Blinten, Bibliotheksleiter am John-F.-Kennedy-Institut für Nordamerikastudien der Freien Universität Berlin wird neuer Sprecher von *BI-International*.
- Tina Baumgart wird neue Mitarbeiterin in der Geschäftsstelle.

Öffentlichkeitsarbeit – Publikationen:

- Der Sprecher des BII-Gremiums nahm am IFLA-Kongress in Göteborg teil, und informierte am Stand des GI mit Hilfe des Flyers „Welcome to Germany – Libraries as hosts“ über *BI-International*.
- Die Chronik von *Bi-International* erscheint auf der Website.
- Hella Klauser, (BuB - Lesesaal, 03/2010): [Förderung des internationalen Dialogs](#)

Kooperationen und Finanzen:

- Das Goethe-Institut übernimmt neben der Finanzverwaltung der Auslandsreisen deutscher Kolleginnen und Kollegen auch die organisatorische Betreuung der Anträge.
- Die Entscheidung über Bewilligungen bleibt bei *BI-International*.

Kooperative Förderprogramme:

- [Librarian in Residence](#) 2010 in Kooperation mit dem [Goethe-Institut, New York](#).
- Thema: Schulbibliotheken - Reise nach Tallahassee, Florida

Der Internationale Bibliotheksdialog:

- Führende Expertinnen und Experten zur interkulturellen Bibliotheksarbeit aus Großbritannien und Deutschland trafen in England zusammen.

Fachaufenthalte in Deutschland:

- Das Interesse ausländischer Kollegen blieb 2010 stabil: Gäste aus Italien, der Niederlande, Lettland, Serbien, Ägypten und Kamerun.

4. Bibliothekskongress in Leipzig:

- Auf dem 4. Bibliothekskongress in Leipzig wurden 32 ausländische Gäste von BII eingeladen
- [Gastland: Spanien](#).

Fachaufenthalte im Ausland:

- Die Zahl der durch BI-International geförderten mehrwöchigen **Fachaufenthalte im Ausland** verdoppelte sich im Vergleich zum Vorjahr.
- 20 Kolleginnen und Kollegen besuchten Bibliotheken in 14 verschiedenen Ländern in Europa, Nordamerika, Australien, Neuseeland und Indonesien.

- An 5 Studienreisen nach Österreich, Italien, Frankreich und in die Niederlande nahmen 80 deutsche Kolleginnen und Kollegen teil.

Deutsche Fachleute auf internationalen Tagungen:

- 61 Personen wurden gefördert, darunter zahlreiche Teilnehmer des IFLA- Weltkongresses in Göteborg.
- Organisation und Durchführung einer Studienreise durch die BII-Geschäftsstelle im Juni mit 7 Teilnehmern. Ziel: Vertiefung der Kontakte mit Spanien. Durchgeführt in Kooperation mit den Goethe-Instituten [Madrid](#) und [Barcelona](#).

Nachwuchsförderung

- 18 Stipendien für Studierende und Berufsanfänger.
- 5 dieser Nachwuchsstipendien wurden erstmalig ausgeschrieben, um die deutschsprachige Ausgabe der Kongresszeitung IFLA-Express in Göteborg zu erstellen.

IFLA-Weltkongress: Göteborg, Schweden

- Erstmals eigenes Stipendienprogramm ‚IFLA Express‘ für die Teilnahme am IFLA Weltkongress für Studierende, FaMIs, Referendare und Berufseinsteiger: 5 Stipendien wurden vergeben.
-

2009 - Auflage neuer Förderprogramme

BII-Organisation und Gremium:

- Eine Arbeitsgruppe innerhalb des BII-Gremiums legte Vorschläge für neue Förderprogramme vor.
- Die Programme sehen eine stärkere strategische Ausrichtung der BII-Förderungen vor.
- *BI-International* schreibt Förder- und Stipendienprogramme aus, um gezielter Kolleginnen und Kollegen zu fördern, die thematische Entwicklungen und Innovation durch Auslandserfahrung in die deutsche Bibliotheksentwicklung einbringen.
- Mitte des Jahres gab es einen Wechsel in der BII-Geschäftsstelle.

Öffentlichkeitsarbeit - Publikationen:

- Die neuen Schwerpunkte der BII-Förderungen wurden in einem Fachartikel im BuB der Fachöffentlichkeit vorgestellt.
- Hella Klauser hält auf dem Bibliothekartag einen Vortrag über Förderprogramme von *BI-International* und stellt die neuen Förderprogramme den Mitarbeitern der Goethe-Institute vor.
- Überarbeitung der Website von *BI-International* in deutscher und englischer Sprache
- Der englischsprachige Prospekt mit dem Titel ‚[Welcome to Germany – Libraries as hosts](#)‘, wurde in Neuauflage gedruckt und online verfügbar gemacht.
- Hella Klauser, (BuB - Lesesaal, 02/2009): [Internationaler Fachaustausch. BI-International setzt neue Schwerpunkte \(PDF 43KB\)](#)

Kooperative Förderprogramme:

- [Librarian in Residence in New York](#) ging mit dem Thema Lobbyarbeit für Bibliotheken in die zweite Runde.
- Zwei deutsche Bibliotheksleiter erhielten ein Stipendium für einen intensiven Fachaufenthalt in New York City und Washington D.C.

Neue BII-Stipendienprogramme

- Die Vorbereitungen für einen ersten deutsch-internationalen Bibliotheksdialog für das Jahr 2010 begonnen. Thema : Interkulturelle Bibliotheksarbeit.
- Das Programm soll in kleiner Expertenrunde jährlich mit jeweils einem anderen Land einen intensiven Austausch bewirken.

Fachaufenthalte in Deutschland:

- 9 Bibliothekskolleginnen und -kollegen aus Pakistan, Kenia, den USA, Kroatien, Tansania, aus Ländern aus Mittel- und Osteuropa und aus Ägypten erhielten finanzielle Unterstützung für einen Fachaufenthalt in Deutschland.
- Im Rahmen eines neuen BII-Programms wurde 9 Gästen aus Indien, Kanada, Algerien, Tschechien, Türkei, Slowenien und den USA die Teilnahme an einer internationalen Konferenz in Deutschland, die von einer deutschen Einrichtung organisiert wurde, durch *BI-International* ermöglicht.
- Für 6 Studienreisen wurden kamen Gruppen aus USA/Kanada, Korea, Griechenland, Ungarn, Japan und der Ukraine.

98. Bibliothekartag in Erfurt :

- Auf dem 98. Bibliothekartag in Erfurt wurden rund 35 Vorträge ausländischer Kollegen angenommen (GB, AU, CH, DK, USA, Can, Italien, Slowakei).
- Auf Vorschlag der Verbände wurden ausländische Kolleginnen und Kollegen eingeladen. Insgesamt erhielten 50 Personen die Möglichkeit zur Teilnahme am Bibliothekartag.

Fachaufenthalte im Ausland:

- 10 Fachaufenthalte im Ausland wurden von *BI-International* gefördert. Sie führten deutsche Personen aus dem bibliothekarischen Berufsfeld nach Österreich, USA, Niederlande, Ägypten, Irland, Schweden sowie Russland und nach Australien.
- Die Fachaufenthalte wurden häufig von Referendarinnen Und Referendaren im Rahmen ihrer Ausbildung im Ausland durchgeführt.
- 5 Studienreisen führten Gruppen deutscher Kollegen nach Österreich, Dänemark und in die Schweiz.

Deutsche Fachleute auf internationalen Tagungen:

- Insgesamt wurden 45 Personen gefördert
- [ELAG Library Systems Seminar in Bratislava](#)/Slovakische Republik
- Midyear Meeting des Standing Committee der IFLA-Sektion 8 'Public libraries'
- Midyear Meeting des Standing Committee der Section 32 in Osaka/Japan
- Multicultural Libraries: Rotterdam
- Jahrestagung der [International Association of Music Libraries](#) und der International Musicological Society in Amsterdam/Niederlande
- [Die Lernende Bibliothek 2009](#). Internationale Fachtagung in Chur/Schweiz
- 14. Kongress des Russischen Bibliotheksverbandes in Wologda
- [38. IASL-Konferenz](#) "School Libraries in the Picture: Preparing Pupils and Students for the Future" in Abano Terme/Italien

Nachwuchsförderung:

- *BI-international* förderte wieder Auslandsaufenthalte von Referendaren im Rahmen ihrer Ausbildung
- [BOBCATSSS](#) Konferenz 2009, Porto, Förderung für 23 Studierende der Ausbildungsstätten.

IFLA –Weltkongress: Mailand, Italien

- Der Großteil der Förderungen wurde an aktive Teilnehmer des IFLA-Kongresses vergeben.
- Auch die ‚Manpower‘ für die Übersetzung und Erstellung der deutschsprachigen Ausgabe der Konferenzzeitung IFLA-Express, wurde über *BI-international* gefördert.
- Neben der Koordinatorin erhielten vier Nachwuchskolleginnen und-kollegen die Gelegenheit, an der Weltkonferenz teilzunehmen.

2008 - Neue Sprecherin: Hella Klauser (DBV) – Umstrukturierung der Förderprogramme

BII-Organisation und Gremium:

- Der Arbeitsschwerpunkt : Konsolidierung der Arbeitsabläufe, Organisatorische Neuausrichtung - Strukturelle und personelle Veränderungen, Umstrukturierung der BII-Förderprogramme.
- Der BID-Vorstand verabschiedete eine neue Geschäftsordnung für *BI-International*.
- *BI-International* ist der institutionalisierte internationale Aspekt der BID.
- Hella Klauser wird zur neuen Sprecherin des BII-Gremiums gewählt.
- Mitarbeiterin in der BII-Geschäftsstelle, Frau Shirley McLeod.
- Die Geschäftsstelle wird nach Berlin verlegt.

Öffentlichkeitsarbeit - Publikationen:

- Die Website von *BI-International* erhält eine eigenständige URL: <http://www.bi-international.de>
- Anträge und Berichte können online verfasst und versandt werden.
- Zum IFLA Weltkongress in Quebec erscheint ein englischsprachiger Prospekt mit dem Titel *Welcome to Germany – Libraries as hosts*.
- Barbara Lison, (BuB - Foyer, 03/2008): [Hella Klauser ist neue Sprecherin von BI-International](#)
Barbara Lison: (Februar 2008): [Bibliothek & Information-International – Aufbruch in neue Entwicklungen \(PDF 13KB\)](#)

Kooperationen und Finanzen:

- Neuregelung der finanziellen Abläufe mit dem Goethe-Institut (AA) und der Deutschen Nationalbibliothek (BKM).

Kooperative Förderprogramme:

- Das Programm [Librarian in Residence](#) , welches vom [Goethe-Institut, New York](#) im vergangenen Jahr zum Thema „Multikulturelle Bibliotheksarbeit“ mit Unterstützung durch *BI-International* gestartet wurde, bietet zwei deutschen Fachkollegen die Möglichkeit, drei bis vier Wochen an New Yorker Bibliotheken zu hospitieren.

Fachaufenthalte in Deutschland:

- Neue Struktur: 1-4wöchige Fachaufenthalte - Studienreisen – Internationale Seminare in Deutschland – Einladung ausländischer Gäste zu den Jahrestagungen der Verbände.
- 9 Fachaufenthalte und 4 Studienreisen bringen Kolleginnen und Kollegen en aus Pakistan, Indien, USA, Niederlanden, der Mongolei, Kasachstan, Israel, Polen, Ägypten sowie aus Kanada, Israel, Italien nach Deutschland.
- Für eine Gruppe von Kunstbibliothekaren aus USA und Canada hatte das [Goethe-Institut, Toronto](#) ein Besuchsprogramm von München bis Berlin vorbereitet.

97. Bibliothekartag in Mannheim:

- Von mehr als 100 internationalen Teilnehmern am 97. Bibliothekartag in Mannheim wurden 32 Kolleginnen und Kollegen von *BI-International* unterstützt.

Fachaufenthalte im Ausland:

- 9 individuelle Fachaufenthalte deutscher Kolleginnen und Kollegen in Spanien, Großbritannien, Frankreich, Portugal, Finnland, USA sowie in Kuba und Guatemala wurden gefördert.
- Studienreise einer deutschen Delegation nach Dänemark als Gegeneinladung zu dem Gastland auf dem Leipziger Kongress 2007.
- Studienreisen führten deutsche Bibliothekarsgruppen nach Wien, Kanada, Dänemark, Südtirol und in die Niederlande.

Deutsche Fachleute auf internationalen Tagungen:

- Die Förderung deutscher Teilnehmer an internationalen Konferenzen hat zugenommen, wenn sie durch Poster oder Vortrag aktiv im Fachprogramm mitwirken.
- Folgende Konferenzen wurden besucht: [American Library Association \(ALA\) - Midwinter Meeting](#), [Kongress der Internationalen Vereinigung der Musikbibliotheken](#), [Archive und Dokumentationszentren \(IAML\)](#), [International Seminar on Standard Numbering of Printed Music](#), Yogyakarta/Indonesien.

Nachwuchsförderung:

- [BOBCATSSS](#) Konferenz 2008 in Kroatien Zadar mit deutscher Beteiligung von Studierenden, die über *BI-International* gefördert wurden.

IFLA-Weltkongress: Quebec, Canada

- Die Förderung der Teilnahme am IFLA-Weltkongress 2008 in Quebec, Kanada wurde 26 deutschen IFLA-Aktiven zuteil.
-

2007 - BII wird eine ständige Kommission der BID

BII-Organisation und Gremium:

- Die langjährige Vorsitzende von *BI-International* Frau Ulrike Lang, tritt im Oktober zurück.
- Klaus-Peter Böttger, wird kommissarischer Vorsitzender von *BI-International*.
- *BI-International* erhält die Funktion einer ständigen Kommission der BID mit einer Sprecherin an der Spitze.

Fachaufenthalte in Deutschland

- 17 Fachaufenthalte wurden unterstützt, vermehrt auch aus dem nicht-europäischen Ausland.

3. Bibliothekskongress in Leipzig:

- Erstmals wird auf dem 3. Bibliothekskongress in Leipzig 2007 ein Gastland eingeladen
- [Gastland: Dänemark](#).

Fachaufenthalte im Ausland:

- 11 Fachaufenthalte und 5 Studienreisen in 8 verschiedene Länder wurden von *BI-International* gefördert.

Deutsche Fachleute auf internationalen Tagungen:

Deutsche Fachleute besuchten folgende internationale Tagungen und Kongresse:

- [Konferenz der American Library Association](#) (ALA)
- International Conference for Digital Libraries and Semantic Web, Bangalore/Indien ([CLARIN](#))
- 7. Northumbria International Conference on Performance Measurement in Libraries and Information Services, Stellenbosch/ Südafrika

Nachwuchsförderung:

- *BI-International* fördert die Teilnahme von Studierenden an der [BOBCATSSS](#) Konferenz, Prag

IFLA-Weltkongress: Durban, Südafrika

- Erstes [IFLA-Presidential Meeting](#) bringt Bibliothekare und politische Entscheidungsträger aus Osteuropa nach Berlin.

2006 - Finanzielle Förderung durch die Beauftragte für Kultur und Medien (BKM)

BII-Organisation und Gremium:

- Personelle Veränderungen im BII-Gremium nach Ablauf einer weiteren Amtszeit.
- Evaluierung mit positiver Resonanz auf die Aktivitäten von *BI-International*.

Öffentlichkeitsarbeit

- Die Vorsitzende erhielt eine Einladung zum [Österreichischen Bibliothekartag nach Bregenz](#) und zu der Jahresversammlung der [Associazione italiana biblioteche](#) nach Rom. Weiterhin hielt sie einen Vortrag zum 60.Gründungstag des slowakischen Bibliotheksverbandes in Bratislava.

Kooperation und Finanzen:

- Die Förderung durch die Kulturstiftung der Länder geht in die Hände des [Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien](#) (BKM).
- Die Deutsche Nationalbibliothek verwaltet fortan die Gelder.

Fachaufenthalte in Deutschland:

- Für ein- vierwöchige Fachaufenthalte kamen Fachkollegen aus Antigua, Chile, Georgien, Großbritannien, Indien, Irak, Israel, Kasachstan, Nord-Korea, Lettland, Pakistan, Polen und Spanien.
- Bibliotheken in Münster, Dortmund und Köln waren das Ziel einer britischen Expertengruppe. Diese Studienreise wurde organisiert und gemeinschaftlich finanziert vom [Goethe Institut](#), [Cilip](#) und dem [Institut Français](#).
- Das [Goethe-Institut, New York](#) und das [Amerikahaus Berlin](#) organisierten für die Western European Study Section ([WESS](#)) der [ACRL](#) eine Studienreise nach Weimar, Leipzig und Dresden.

95. Bibliothekartag in Dresden:

- 26 Fachkolleginnen und -kollegen aus 12 Ländern besuchten den 95. Bibliothekartag in Dresden.
- Die Veranstaltungen von *BI-International* wurden englischer Sprache durchgeführt.

Fachaufenthalte im Ausland:

- Deutsche Fachleute reisten nach Argentinien, Brasilien, Kanada, Großbritannien, und in die USA. Themen: Fundraising, Virtuelle Auskunft, Internetbasierte Informationsdienste, Bestandsschutz und Zugänglichkeit als Aufgaben einer Nationalbibliothek, Langzeitarchivierung, Tausch- und Erwerbsbeziehungen.
- Die Gruppen-Studienreise der dbv-Expertengruppe für Kinder- und Jugendbibliotheken führte in die USA in die Stadtbibliotheken von Charlotte, Phoenix und Salt Lake City.
- Mitglieder der [AG Parlaments- und Behördenbibliotheken](#) besuchten in Brüssel, Luxemburg und Straßburg Einrichtungen der Europäischen Union: Europaparlament, Europäische Kommission, Europäischer Gerichtshof und Ausschuss der Regionen.

Deutsche Fachleute auf internationalen Tagungen:

- IFLA-Weltkongress in Seoul, Kongress der [American Library Association](#) (ALA), New Orleans, 35. [LIBER](#) Jahrestagung Uppsala, [IAML: Konferenz Göteborg](#)
- 3rd Biennial Open Road Conference - Vicnet, Melbourne/Australien
- [IASL](#)-Tagung in Lissabon, Congreso Internacional de Informacion, Havanna/Kuba
- [Nordic Virtual Reference Conference](#), Helsinki

Nachwuchsförderung:

- Studierende der Humboldt-Universität Berlin besuchen die [BOBCATSSS](#) Konferenz in Talinn

[IFLA-Weltkongress: Seoul, Korea](#)

- Die Vorsitzende nahm an der IFLA-Konferenz in Seoul teil.
-

2005 - Evaluierung von BII - Konzept für internationale Arbeit der BID

BII-Organisation und Gremium:

- Neues Konzept für die internationale Arbeit der BID. Evaluierung von *BI-International*.
- Einstellung einer studentischen Hilfskraft.

Öffentlichkeitsarbeit

- Die Vorsitzende folgte einer Einladung zur Jubiläumskonferenz anlässlich des 70. Jubiläums des Ungarischen Bibliotheksverbandes und präsentierte im Rahmen einer Podiumsdiskussion die Zukunftsvorstellungen des deutschen Bibliothekswesens.
- *BI-International* stellte auf dem IFLA- Kongress in Oslo mit einem Poster ihre Aktivitäten und Fördermöglichkeiten in englischer Sprache dar.

Kooperationen und Finanzen:

- Vereinbarung zwischen *BI-International* und [British Council](#): Intensivierung des Austauschs für Fachleute beider Länder
- Besuch der [Umbrella 2005](#) mit Förderung des Chartered Institute of Library and Information Professionals ([CILIP](#)).

Fachaufenthalte in Deutschland :

- Gäste aus Armenien, Brasilien, Großbritannien, Irak, Italien, Kanada, Kasachstan, Polen, Südafrika und der Türkei.
- Zwei Gruppenstudienreisen türkischer und ukrainischer Kollegen wurden mit Hilfe der Goethe Institute organisiert. Türkische Bibliothekare besuchten Einrichtungen in Berlin, Brandenburg, Thüringen und Sachsen.
- Studierende des Instituts für wissenschaftliche Information der [Universität Warschau](#), besuchten im Rahmen der polnisch-deutschen Begegnungen den Fachbereich Informations- und Kommunikationswesen der [Fachhochschule Hannover](#).

94. Bibliothekartag in Düsseldorf:

- Zum 94. Bibliothekartag in Düsseldorf folgen 26 ausländische Bibliothekare der Einladung von *BI-International*.
- Erstmals wurde für zwei Veranstaltungsböcke zum Projekt Bibliothek 2007 und zu neueren Entwicklungen im Hochschulbereich eine Simultanübersetzung ins Englische angeboten.
- Unter dem Titel „Innovationen und Informationen aus dem Ausland“ präsentierte *BI-International* auf dem Bibliothekartag vier Vorträge aus dem europäischen Ausland zu Digitalisierungsprojekten, Datenbanken, Bibliotheksrecht und Verlagswesen.

Fachaufenthalte im Ausland:

- Deutsche Fachleute besuchten Brasilien, Chile, Dänemark, Estland, Finnland, Norwegen, USA
- Das beliebteste Reiseziel für deutsche Bibliothekare war Singapur, das sowohl von Einzelreisenden als auch einer Gruppe der Sektion 2 des [dbv](#) besucht wurde.
- Eine Gruppe hessischer Bibliothekare reiste nach Sheffield, Großbritannien.

- Anlässlich ihres zehnjährigen Bestehens hat die Arbeitsgemeinschaft der Kunst- und Museumsbibliotheken ([AKMB](#)) eine Studienreise nach Paris organisiert, die von *BI-International* finanziell unterstützt wurde. Ziel waren Kunst- und Museumsbibliotheken und die Nationalbibliothek.

Deutsche Fachleute auf internationalen Tagungen:

Deutsche Fachleute besuchten folgende internationale Tagungen und Kongresse:

- Celebrating Knowledge, Singapur und Tagung der International Association of Music Libraries [IAML](#) in Warschau
- Jahrestagung der [German Studies Library Group Oxford](#), [SLA](#)-Tagung, Toronto, [PLIN-Conference](#), Seattle, [International Coalition of Library Consortia](#), Boston, Annual Conference der [American Library Association ALA](#), Chicago
- [International CALIBER](#) und [ACDL Amrita Colloquium on Digital Libraries](#), Indien

Nachwuchsförderung:

- *BI-International* fördert die Teilnahme von Studierenden an der [BOBCATSSS](#) Konferenz 2005, Budapest

[IFLA-Weltkongress: Oslo, Norwegen](#)

- Bi-International ermöglichte 38 Bewerbern die Teilnahme am IFLA Weltkongress, Oslo
-

2004 - Mehr Bewerbungen für Auslandsaufenthalte

Kooperative Förderprogramme:

- Das [Internationale Bibliotheksstipendium](#) in Kooperation mit der Bertelsmann Stiftung wird mit Abschluss des zweiten Zyklus 2004 beendet.
- Projekte 2004: Teaching Libraries – Bibliothek für Senioren - Idea Stores - Erfolgreiches Personalmanagement.

Fachaufenthalte in Deutschland:

- Zu ein- bis vierwöchigen Fachaufenthalten kamen Kolleginnen und Kollegen aus Algerien, Bosnien-Herzegowina, Brasilien, China, Estland, Israel, Italien, Kenia, Kroatien, Lettland, Mexiko, Niederlande, Norwegen, Polen, Rumänien, Spanien, der Türkei und Ungarn auf Einladung von *Bi-International* nach Deutschland.
- Fachleute aus französischen Kunstbibliotheken waren zu Gast in Theater- und Tanzeinrichtungen in Berlin und Leipzig.
- 14 Studierende und Dozenten der Universität Warschau besuchten die Fachhochschule in Hannover und informierten sich über das Studienangebot.

2. Bibliothekskongress in Leipzig:

- finnische Bibliotheksdirektoren besuchten den 2. Bibliothekskongress in Leipzig sowie Bibliotheken in Dresden, Berlin und Würzburg.

Fachaufenthalte im Ausland:

- Anstieg der Bewerbungen für individuelle Fachaufenthalte im Ausland.
- Deutsche Kolleginnen und Kollegen besuchten Einrichtungen in China, Dänemark, Finnland, Großbritannien, Italien, der Schweiz und den USA.
- **Austausch mit Lateinamerika** wird in Hinblick auf den IFLA-Weltkongress 2004 in Buenos Aires verstärkt.
- Irakische Bibliothekare nahmen mit einer Förderung von *Bi-International* an der [Melcom](#)-Konferenz teil.

Deutsche Fachleute auf internationalen Tagungen:

Deutsche Fachleute besuchten folgende internationale Tagungen und Kongresse:

- IFLA Weltkongress , Intamel - Tagung in Singapur ([Metropolitan Libraries Section of IFLA](#)),
- [IAML](#), Oslo, [Liber](#)-Tagung, St. Petersburg, [ARLIS North America](#), New York.

IFLA-Weltkongress: Buenos Aires, Argentinien

- *Bi-International* präsentiert seine Arbeit auf dem IFLA-Weltkongress in Buenos Aires.
- 40 Kolleginnen und Kollegen erhielten einen Reisekostenzuschuss oder die Erstattung der Tagungsgebühr.

2003 - Kulturstiftung der Länder finanziert Stipendiaten aus Entwicklungsländern

BII-Organisation und Gremium:

- Die 3-jährige Amtszeit der Gremiumsmitglieder von *BI-international* endete im Herbst 2003.
- Die nominierten Mitglieder werden von ihren Verbänden für eine weitere Amtszeit berufen.
- Ein Schwerpunkt der Arbeit lag in der Vorbereitung der IFLA General Konferenz 2003.
- Schwerpunkte der inhaltlichen Arbeit lagen in der Vernetzung informationsvermittelnder Kompetenzen und dem Wissenstransfer auf internationaler Ebene.

Fachaufenthalte in Deutschland:

- Fachleute aus Australien, Brasilien, Bulgarien, Großbritannien, Israel, Italien, der Türkei und Weißrussland kommen nach Deutschland.
- Eine Gruppe israelischer Bibliothekare und eine Gruppe amerikanischer Bibliothekare besuchten die Bundesrepublik.
- Litauische Studentinnen machten ein Praktikum in der [Phantastischen Bibliothek in Wetzlar](#).
- Organisiert durch *Trikolori*, fand eine Studienreise durch bayerische Bibliotheken für italienische Kolleginnen und Kollegen statt.
- Eine Studienreise slowakischer Bibliothekare führte zu Bibliotheken nach München, Regensburg und Rosenheim.

Fachaufenthalte im Ausland:

- Deutsche Fachleute besuchten Einrichtungen in Australien, Dänemark, Großbritannien, Frankreich, Neuseeland und den USA.
- Mitglieder der Sektion 2 des dbv ([Deutscher Bibliotheksverband](#)) besuchten Öffentliche Bibliotheken in Helsinki, Espoo, Lahti, Tampere und Vaasa.
- Studierende der FH Hannover besuchten Hochschuleinrichtungen in Moskau.
- Eine Initiative der Stadt- und Universitätsbibliothek Frankfurt und des [Goethe Instituts, New York](#) organisierte eine Reise nach New York, um Nutzerschulungsangebote, Öffentlichkeitsarbeit in öffentlichen und wissenschaftlichen Bibliotheken kennen zu lernen.

Deutsche Fachleute auf internationalen Tagungen:

- Neben der IFLA-Tagung wurden für deutsche Kolleginnen und Kollegen Teilnahmen an internationalen Konferenzen in aller Welt finanziell unterstützt:
[AIBM-Tagung](#) in Tallinn, [Liber-Tagung](#) in Rom, [IFLA-Roundtable](#).

IFLA-Weltkongress: Berlin, Deutschland

- Zum IFLA Weltkongress 2003 in Berlin werden erstmalig 25 Stipendiaten aus Entwicklungsländern eingeladen.
- Die Mittel stellte die Kulturstiftung der Länder zur Verfügung.

2002 - Ausbau der internationalen Kontakte - Gründung IFLA-Express

BII-Organisation und Gremium:

- Ein Schwerpunkt der Arbeit lag in der Vorbereitung der IFLA General Konferenz 2003.

Kooperationen und Finanzen:

- Vereinbarung mit dem British Council zur Finanzierung des IFLA-Express in deutscher Sprache auf dem IFLA-Weltkongress in Glasgow.

Kooperative Förderprogramme:

- Stipendiaten des [Internationalen Bibliotheksstipendiums](#) realisieren vier Projekte zu den Themen: *Die internationale Bibliothek, New York - Angebote für Beruf und Karriere*, Charlotte, North Carolina: *Die Bibliothek als "Tankstelle" der Informationsgesellschaft* – Helsinki: *Junge Kunden in öffentlichen Bibliotheken*.

Fachaufenthalte in Deutschland:

- Spezialisten aus Bulgarien, Großbritannien, Italien, Kasachstan, Kuba, Polen, Rumänien, Spanien und Ungarn kommen auf Einladung von *BI-International* nach Deutschland.
- Eine Kollegin aus Bulgarien erhielt Unterstützung zum Besuch eines Kurses am HBZ.
- Französische Kunstbibliothekare besuchten neben zahlreichen Bibliotheken die Documenta in Kassel.
- Eine Gruppe dänischer Medienbibliothekare machte eine Studienreise nach Berlin.
- Fachkollegen aus Bangladesh, Indien, Pakistan und Afghanistan besuchten bibliothekarische Ausbildungsstätten in der Bundesrepublik.
- Das [Goethe Institut, New York](#) organisierte eine Studienreise amerikanischer Nachwuchsführungskräfte durch verschiedene Städte Deutschlands.

92. Bibliothekartag in Augsburg:

- Auf dem 92. Deutschen Bibliothekartag, Augsburg unterstützt *BI-International* 41 ausländische Gäste.

Fachaufenthalte im Ausland:

- Deutsche Fachleute besuchen Einrichtungen in Finnland, Großbritannien, Kanada, der Mongolei, Tschechien und in den USA.
- Eine Gruppe OPLs bereiste Einrichtungen in Chicago, Washington D.C. und New York.
- Mitglieder der DBV Sektion besuchten Bibliotheken in Philadelphia und New York.
- Austausch zwischen russischen und deutschen Musikbibliothekaren aus Moskau und Berlin.

IFLA-Weltkongress: Glasgow, Schottland

- 7 Studentinnen und Studenten der Fachhochschulen Potsdam und Köln leisteten die Übersetzungsarbeiten für den IFLA-Express.
- Ihre Reise- und Aufenthaltskosten für Glasgow wurden vom British Council und *BI-International* finanziert.

2001- BDB genehmigt neuen Namen: „Bibliothek & Information International“

BII- Organisation und Gremium:

- Der BDB-Vorstand genehmigt den neuen Namen des Gremiums: „Bibliothek & Information International“.
- Die Vorsitzende von *BI-International* Ulrike Lang wird in den British-German ThinkTank des [British Council](#) berufen.
- Die Vorsitzende nimmt als ständiger Gast an den Sitzungen des Nationalen Organisationskommittees für IFLA 2003 in Berlin teil.
- BI-international ist bei den bilateralen Kulturkonsultationen des Auswärtigen Amtes vertreten.

Öffentlichkeitsarbeit:

- Die Homepage von BI-International geht online.
- Auf dem *Bibliothekartag in Bielefeld* war BI-International mit dem Thema "Impulse zur Förderung der Auslandskontakte und aktuelle Entwicklungen" präsent.
- BI-international war durch Referate über die Arbeit und Fördermöglichkeiten auf der ASpB-Jahrestagung in Hannover und der AGMB-Jahrestagung in Hamburg vertreten.

Kooperative Förderprogramme:

- Kooperationsvertrag zwischen der Bertelsmann Stiftung und BI-international zur Durchführung des Projektes "*Internationales Bibliotheksstipendium*".
- Das [Internationale Bibliotheksstipendium](#), bot von 2001 bis 2004 acht Führungskräften aus Bibliotheken die Möglichkeit zum Kennenlernen internationaler Best Practices vor Ort.

Fachaufenthalte in Deutschland:

- Vierwöchige Fachaufenthalte in Deutschland für Gäste aus Bolivien, Italien, Kasachstan, Kroatien, Litauen, Rumänien, Slowakei, Tschechien, Ungarn und Weißrussland.
- Kroatische Teilnehmer besuchen mit Finanzierung durch *BI-International* eine internationale Konferenz der [ASpB](#) in Jülich.

91. Bibliothekartag in Bielefeld:

- Am 91. Bibliothekartag in Bielefeld nahmen 30 ausländische Gäste auf Einladung von *BI-International* teil.

Fachaufenthalte im Ausland:

- Studienreisen bilden einen Schwerpunkt der Arbeit.
- Deutsche Kolleginnen und Kollegen reisen nach Großbritannien, China, Niederlande, Österreich, Schweden und in die USA.
- Das spanische Kulturministerium lädt 10 Bibliothekare nach Spanien ein.

Deutsche Fachleute auf internationalen Tagungen:

- IFLA-Weltkongress in Boston, LIDA-Tagung, Dubrovnik, [American Library Association](#) (ALA) Conference, San Francisco.

Nachwuchsförderung:

- BII unterstützt erstmalig die Teilnahme von Studierenden an der [Bobcatsss](#)-Tagung in Vilnius.

IFLA-Weltkongress: Boston, USA

2000 - Ehrenamtliche Einrichtung in Partnerschaft mit dem Goethe-Institut

- **Abwicklung des Deutschen Bibliotheksinstituts** und damit Auflösung der Bibliothekarischen Auslandsstelle.
- Die Arbeit für den internationalen Fachaustausch der BDB (Bund deutscher Bibliotheksverbände als Vorgängereinrichtung von BID) drohte wegzubrechen.
- Neustrukturierung der Auslandsarbeit

BII- Organisation und Gremium:

- 10.10.2000: konstituierende Sitzung zur Gründung einer neuen Einrichtung.
- Bibliothek & Information International entsteht als ehrenamtlich geführte Selbsthilfeeinrichtung der BDB mit nationaler Ausrichtung.
- Frau Ulrike Lang wird zur Vorsitzenden von BI-International gewählt.

Kooperationen und Finanzen:

- Partnerschaft mit dem [Goethe-Institut](#) und der Deutschen Gesellschaft für Informationswissenschaft und Informationspraxis (DGI).
- Zuwendungen des [Auswärtigen Amtes](#) und der [Kulturstiftung der Länder](#) werden für die projektbezogene Arbeit eingesetzt.

Förderschwerpunkte 2000 - 2005:

- Die skandinavischen Länder und der ibero-amerikanische Kulturkreis mit Spanien, Portugal und Lateinamerika

IFLA-Weltkongress: Jerusalem, Israel
